

Bitte senden an:

**Stadtwerke Wittlich  
Schlossstraße 11  
54516 Wittlich**

**Tel.-Nr. 0 65 71 / 17-18 10  
Fax-Nr. 0 65 71 / 17-29 80**

**Antrag Wasserleitungshausanschluss**

<input type="checkbox"/>	<b>Neuanschluss</b>
<input type="checkbox"/>	<b>Bauanschluss</b>
<input type="checkbox"/>	<b>Erneuerung</b>
<input type="checkbox"/>	<b>Änderung / Erweiterung</b>

Ich / Wir beantrage(n) für das Grundstück in

Ort	<u>Wittlich</u>
Straße und Haus-Nr.	_____
bzw. Flur, Flurstück	_____

die Herstellung einer Wasserleitungs-Anschlussleitung (Hausanschluss) und die Lieferung von Wasser.

Das Wasser wird benutzt (bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	vorerst zu Bauzwecken und später
<input type="checkbox"/>	zum Hausbedarf
<input type="checkbox"/>	zu landwirtschaftlichen Zwecken
<input type="checkbox"/>	zu gewerblichen Zwecken
<input type="checkbox"/>	zu Feuerlöschzwecken

Beschreibung der auf dem Grundstück geplanten Wohnungen - Geschäftsräume - gewerblichen Betriebe, für die Trinkwasser verwendet werden soll:

Anzahl	_____	Wohnung(en)
	_____	Geschäftsräume
	_____	Gewerbebetriebe (genaue Angabe über die Art des Betriebes)
	_____	

- |                          |   |
|--------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Wir beabsichtigen, eine Regenwassernutzungsanlage zu errichten: |
| <input type="checkbox"/> | nur für Bewässerungszwecke                                      |
| <input type="checkbox"/> | zusätzlich für Toilettenspülung u.a.                            |

Eine Grundrisskizze vom Kellergeschoss, aus der die beabsichtigte Stelle für den Eintritt der Anschlussleitung in das Gebäude ersichtlich ist, und der Grundstückslageplan sind beigelegt. Die auf dem Grundstück geplanten Wasserversorgungsanlagen hinter dem Wasserzähler / der ersten Absperrvorrichtung sollen durch den Installateur:

Name bzw. Firma _____
-----------------------

Ort, Straße _____
-------------------

ausgeführt werden (Hinweis: Soweit der Installateur noch nicht bekannt ist, ist die Voranmeldung so bald als möglich nachzureichen).

Die Voranmeldung zu den Wasserverbrauchseinrichtungen ist beigelegt.

Ich / Wir verpflichte(n) mich / uns, die Vorschriften der Allgemeinen Wasserversorgungssatzung und die technischen Regeln zu beachten. Insbesondere verpflichte(n) ich / wir mich / uns, die durch die Herstellung der Anschlussleitung entstehenden Kosten gemäß § 19 Entgeltsatzung Wasserversorgung zu tragen, sowie die Grundstücksbenutzung und – soweit erforderlich – den Anschluss anderer Grundstücke an die Anschlussleitung zu dulden.

Datum _____
-------------

(eigenhändige Unterschrift der/des Grundstückeigentümer/s)
--

<b><i>Anschrift der/des Grundstückeigentümer/s</i></b>
--

Vor- und Zuname _____
-----------------------

Straße und Haus-Nr. _____
---------------------------

PLZ, Ort _____
----------------

<b><i>Anschrift der/des Rechnungsempfänger/s</i></b>
--

Vor- und Zuname _____
-----------------------

Straße und Haus-Nr. _____
---------------------------

PLZ, Ort _____
----------------

Anlagen:

- Grundriss Kellergeschoss
- Grundstückslageplan
- Voranmeldung Wasserverbrauchseinrichtung
- Wasserbedarfsangaben

<b>vom Wasserwerk auszufüllen!!</b>
-------------------------------------

Wasserwerk _____
------------------

Wittlich, _____
-----------------

zur Erledigung in Absprache mit dem Antragsteller:
--

## Voranmeldung Wasserverbrauchseinrichtung

Rechtsverbindliche Erklärung der/des Antragstelle/s (für Zwecke der Besteuerung):

Nach Fertigstellung des Hausanschlusses werde/n ich/wir selbst Trinkwasser von dem Wasserversorgungsunternehmen beziehen.

Ja                       Nein

Sollten sich zukünftige Änderungen ergeben (z.B. vorherige Veräußerung dese Grundstückes), werde/n ich/wir dies dem Wasserversorgungsunternehmen unverzüglich mitteilen und hierdurch hervorgerufene Umsatzsteuerforderungen nach entsprechender Rechnungsstellung durch das Wasserversorgungsunternehmen zahlen.

---

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift

## Wasserbedarfsangaben nach DIN 1988 Teil 3

Anschlussnehmer \_\_\_\_\_

Projekt \_\_\_\_\_

Wohngebäude

Gewerbe- und Sondereinrichtungen

Anzahl					Trinkwasser - Entnahmestelle				
KG	EG	OG	DG	Summe	Art der Entnahmestelle		V <sub>R</sub> (l/s)	Σ V <sub>R</sub> (l/s)	
					1.	Auslaufventile mit Luftsprudler	DN 10/15	0,15	
						- ohne Luftsprudler	DN 15	0,3	
					2.	Druckspüler	DN 15/20/25	0,7/1,0/1,0	
						- für Urinalbecken	DN 15	0,3	
					3.	Geschirrspülmaschine	DN 15	0,15	
					4.	Waschmaschine	DN 15	0,25	
					5.	Mischbatterie für:	DN 15		
						- Brausewanne		0,15	
						- Badewanne		0,15	
						- Küchenspülen		0,07	
						- Waschtische		0,07	
						- Ausgußbecken		0,07	
						- Sitzwaschbecken		0,07	
					6.	Mischbatterie	DN 20	0,3	
					7.	WC-Spülkasten	DN15	0,13	
					8.	Elektro-Kochendwassergerät	DN15	0,1	
					9.	Elektro-Durchlauferhitzer		0,17	
Summendurchfluss:							V <sub>R</sub> (l/s)		
Spitzendurchfluss V <sub>S</sub> aus Summendurchfluss V <sub>R</sub> (DIN 1988 Teil3, Tabelle 12-17)							V <sub>St</sub> (l/s)		
Dauerdurchfluss (bei Wasserentnahme > 15 min.)									
Gesamtspitzendurchfluss							V <sub>Sz</sub> (l/s) =		

gewählte Hausanschlußleitung

(v = \_\_\_\_\_ m/s; R = \_\_\_\_\_ mbar/m)

Rohrart: PE-HD-Rohr nach DIN 19533

Nennweite DN \_\_\_\_\_ (nach DIN 1988 T3, Tabelle 25)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift